

## Die Matrix

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Länder und Gebiete, welche untereinander das Euro-Med Ursprungsprotokoll bereits anwenden. Ferner wird das Datum genannt, ab welchem diese Kumulierung Anwendung findet.

Wie die Matrix interpretiert werden muss, soll an folgendem Beispiel erläutert werden:

Eine Firma in der Schweiz lässt Herrenhemden in Marokko herstellen. Die zur Herstellung verwendeten Zutaten sind alle EU-Ursprungs. Die fertigen Hemden werden in die Schweiz geliefert, wo sie kontrolliert und in Detailverkaufverpackung abgepackt werden. Danach werden sie an eine Firma nach Norwegen verkauft.

Um abzuklären, ob schlussendlich anlässlich der Ausfuhr nach Norwegen ein Ursprungsnachweis ausgestellt werden kann, muss wie folgt vorgegangen werden:

- In einem ersten Schritt ist zu klären, ob die an der Lieferung der Vormaterialien beteiligten Länder und Gebiete (Europäische Gemeinschaft) mit Marokko das Euro-Med Ursprungsprotokoll anwenden. Dies ist seit dem 01.12.05 der Fall.
- In einem zweiten Schritt ist zu klären, ob zwischen der Schweiz (EFTA) und Marokko (Lieferung der fertigen Hemden marokkanischen Ursprungs in die Schweiz) das Euro-Med Ursprungsprotokoll angewandt wird. Dies ist seit dem 01.03.05 der Fall.
- In einem dritten Schritt ist zu klären, ob das Bestimmungsland Norwegen mit allen am Herstellungsprozess beteiligten Ländern (die Europäische Gemeinschaft, Marokko und die Schweiz) das Euro-Med Ursprungsprotokoll anwendet. Zwischen Norwegen und der Schweiz trifft dies seit dem 01.08.05 zu, zwischen Norwegen und Marokko seit dem 01.03.05 und zwischen Norwegen und der Europäischen Gemeinschaft seit dem 01.11.05.

Demnach wenden alle an diesem Beispiel beteiligten Länder untereinander das Euro-Med Ursprungsprotokoll an und die diagonale Kumulation wäre demzufolge möglich.

# Freihandelsabkommen, in welchen das Euro-Med-Ursprungsprotokoll angewandt wird (Datum des Inkrafttretens) – Stand: 01.01.2015

	EU	EG	DZ	FO	IS	IL	JO	LB	LI <sup>3</sup>	MA	NO	PS	CH <sup>3</sup>	SY	TN	TR	MK	RS	AL	UA	ME	BA	
EU		1.3.06	1.11.07	1.12.05	1.1.06 <sup>1</sup>	1.1.06	1.7.06		1.1.06 <sup>1</sup>	1.12.05	1.1.06 <sup>1</sup>	1.7.09	1.1.06		1.8.06	27.7.06 <sup>2</sup>							
EG	1.3.06				1.8.07		6.7.06		1.8.07	6.7.06	1.8.07		1.8.07		6.7.06	1.3.07							
DZ	1.11.07																						
FO	1.12.05				1.11.05				1.1.06		1.12.05		1.1.06										
IS	1.1.06 <sup>1</sup>	1.8.07			1.11.05		1.7.05	17.7.07	1.1.07	1.8.05 <sup>1</sup>	1.3.05	1.8.05 <sup>1</sup>		1.8.05		1.3.06	19.07	1.7.10	1.10.11	1.10.11	1.6.12	1.10.12	1.1.15
IL	1.1.06				1.7.05		9.2.06		1.7.05		1.7.05		1.7.05			1.3.06							
JO	1.7.06	6.7.06			17.7.07	9.2.06			17.7.07	6.7.06	17.7.07		17.7.07		6.7.06	1.3.11							
LB					1.1.07				1.1.07		1.1.07		1.1.07										
LI <sup>3</sup>	1.1.06 <sup>1</sup>	1.8.07			1.1.06	1.8.05 <sup>1</sup>	1.7.05	17.7.07	1.1.07		1.3.05	1.8.05 <sup>1</sup>		1.8.05		1.6.05	1.9.07	1.7.10	1.10.10	1.11.10	1.6.12	1.9.12	1.1.15
MA	1.12.05	6.7.06			1.3.05		6.7.06		1.3.05		1.3.05		1.3.05		6.7.06	1.1.06							
NO	1.1.06 <sup>1</sup>	1.8.07			1.12.05	1.8.05 <sup>1</sup>	1.7.05	17.7.07	1.1.07	1.8.05 <sup>1</sup>	1.3.05			1.8.05		1.8.05	1.9.07	1.7.10	1.6.11	1.8.11	1.6.12	1.11.12	1.1.15
PS	1.7.09																						
CH <sup>3</sup>	1.1.06	1.8.07			1.1.06	1.8.05	1.7.05	17.7.07	1.1.07	1.8.05	1.3.05	1.8.05			1.6.05	1.9.07	1.7.10	1.10.10	1.11.10	1.6.12	1.9.12	1.1.15	
SY																	1.1.07						
TN	1.8.06	6.7.06			1.3.06		6.7.06		1.6.05	6.7.06	1.8.05		1.6.05			1.7.05							
TR	27.7.06 <sup>2</sup>	1.3.07			1.9.07	1.3.06	1.3.11		1.9.07	1.1.06	1.9.07		1.9.07	1.1.07	1.7.05								
MK					1.7.10				1.7.10		1.7.10		1.7.10					1.1.12	1.1.12				
RS					1.10.11				1.10.10		1.6.11		1.10.10				1.1.12	1.1.12					
AL					1.10.11				1.11.10		1.8.11		1.11.10				1.1.12	1.1.12					
UA					1.6.12				1.6.12		1.6.12		1.6.12										
ME					1.10.12				1.9.12		1.11.12		1.9.12										
BA					1.1.15				1.1.15		1.1.15		1.1.15										

ISO	Land
EU	Europäische Union
EG	Ägypten
DZ	Algerien
FO	Färöer Inseln
IS	Island (EFTA)
IL	Israel

ISO	Land
JO	Jordanien
LB	Libanon
LI	Liechtenstein (EFTA)
MA	Marokko
NO	Norwegen (EFTA)
PS	Besetzte Palästinensische Gebiete

ISO	Land
CH	Schweiz (EFTA)
SY	Syrien
TN	Tunesien
TR	Türkei
MK	Mazedonien
RS	Serben

ISO	Land
AL	Albanien
UA	Ukraine
ME	Montenegro
BA	Bosnien und Herzegowina

<sup>1</sup> Datum des Inkrafttretens des EWR-Protokolls: 1.11.2005

<sup>2</sup> Zollunion Europäische Gemeinschaft - Türkei : 27.07.2006. Für Kohle- und Stahlerzeugnisse ist das Anfangsdatum der 01.03.2009.

<sup>3</sup> Die Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein bilden eine Zollunion.